

Jahresbericht 2013 Bezirkssportleiter

Wieder ist ein ereignisreiches Jahr vergangen und ich möchte meinen Bericht für das Sportjahr 2013 vorlegen.

Nach den Vereins- und Kreismeisterschaften, welche bereits am Ende des Kalenderjahres 2012 auf dem Terminplan standen, sind die ersten Entscheidungen auf Bezirksebene im Januar mit den Finalwettbewerben der Bezirksligen gefallen. In der Bezirksoberliga konnte sich der SV Nortmoor im Finale gegen die Schützen des SC Emden durch Siege an den Setzlistenpositionen 1, 2 und 3 den Titel des Bezirksmeisters für die Saison 2012/13 sichern. Die Aufteilung in den Gruppen wurde in diesem Jahr geändert, so dass nicht 2 gleichrangige Staffeln existieren, sondern die leistungsstärksten Vereine sich in der Bezirksoberliga maßen und die 8 Mannschaften, welche im Vorjahr in den Staffeln die Plätze ab Rang 5 belegten, in der Bezirksliga aufeinandertrafen. Auf diese Weise hatte jeder Wettkampf der Vorrunde bereits seine Herausforderungen an die Teilnehmer. Einfache Gegner gab es nicht und auch die Mannschaften in der Bezirksliga waren nicht nur Punktelieferant, sondern hatten bei jedem Wettkampf eine Siegchance. In der neuen Bezirksliga setzte sich im Finale der SV Holterfehn II gegen den SV Völlenerfehn durch. Den Titel Bezirksmeister mit der Luftpistole holte sich mit einem 5:0 im Finale gegen den SV Moormerland der SV Idafehn.

Abschlusstabellen 2012/13

Luftgewehr Bezirksoberliga

1. SV Nortmoor
2. SC Emden
3. SV Schirumer Leegmoor
4. SV Jheringsfehn

Luftgewehr Bezirksliga

1. SV Holterfehn II
2. SV Völlenerfehn
3. SV Funnix-Berdum
4. SV Wittmund

Luftpistole

1. SV Idafehn
2. SV Moormerland
3. SV Holterfehn
4. SV SH Moordorf

Die Wettbewerbe verliefen ohne größere Komplikationen, die Finalwettbewerbe waren wieder spannend. Auf diesem Wege noch einmal ein Dankeschön an alle Ausrichter, Organisatoren und fleißigen Helfer um Thomas Kruse, die diese Tage ermöglichen.

Für Ostfriesland starteten in der Saison 2012/13 in der 2. Bundesliga die Pistolenschützen des SV Schirumer Leegmoor. Sie belegten einen guten Mittelfeldplatz in ihrem ersten Jahr in der zweithöchsten deutschen Liga. Im Gewehrbereich haben wir mit den Schützinnen und Schützen aus Aurich-Oldendorf und Idafehn zwei Vertreter in der Landesliga.

Für die Weitermeldung zu den Bezirksmeisterschaften konnte durch die Kreise auf ein neues Programm für die Ergebnisdarstellung zugegriffen werden. Hier ist für die Bearbeiter der Daten sicher noch der ein oder andere Wettkampf erforderlich, um mit allen Funktionen sicher umgehen zu können. Ein Vorteil ist aber die Möglichkeit der Vererbung und Weitergabe bis auf Vereinsebene, so dass sich hier vielleicht Talente finden, die bei diversen administrativen Fragen schon ab Kreisebene eingebunden werden können. Ein entscheidendes Kriterium für den Erhalt von Startkarten zur Bezirksmeisterschaft ist eine pünktliche Meldung. Hier gab es im abgeschlossenen Sportjahr das größte Verbesserungspotential. Die BZM selbst fanden ohne größere Einsprüche, wie bereits in den Vorjahren, auf den Schießständen der Vereine „Glück Auf“ Middels, Blomberg, Wittmund, Felde, Hinte, Aurich-Oldendorf, „Gut Ziel“ Middels, Schirumer Leegmoor und des PSC Leer statt. Mündliche Anträge wurden zur Zufriedenheit abgehandelt.

Bei den Luftdruckwettbewerben in Middels konnten wir bereits von der verbesserten Ergebnisdarstellung profitieren. So bildete sich um den Beamer mit der Schußbilddarstellung schnell eine größere Ansammlung von Schützinnen und Schützen, die den Auswertevorgang live miterleben wollten. Zahlreiche Gespräche von Leidensgenossen um knappe 9er und ärgerliche Ausreißer fanden hier statt.

Auch die Finalwettbewerbe fanden wiederholt guten Anklang. Durch die Änderung der Sportordnung stehen hier wahrscheinlich zum Jahr 2015 Anpassungen ins Haus. Die Ergebnisse wurden auf den Seiten des Ostfriesischen Schützenbundes zeitnah im Internet veröffentlicht.

Keine neuen Tatsachen gibt es aus den einzelnen Disziplinen zu berichten. Die Gesamtstarterzahlen sind als gut zu bezeichnen, wobei der Auflagebereich der teilnehmerstärkste ist. Die Verantwortung für den Erhalt der Wettbewerbe, egal ob Luftgewehr, Luftpistole, Zimmerstutzen oder Kleinkaliber im Freihandbereich und den Riemendisziplinen liegt in der Hand der Vereine. Mit der Fortführung der jahrzehntelangen Traditionen und einer Vermittlung des vorhandenen Wissens in den olympischen Wettbewerben werden die Chancen für ein erfolgreiches Überleben der Vereine bestimmt.

Für die Unterstützung in der Nachwuchsförderung möchte ich mich ganz besonders bei Olaf Reents, Ulrike Budde und Claas Termöhlen bedanken. Ich denke wir haben hier eine erfolgreiche und gute Arbeit geleistet. Von den Schützinnen und Schützen dieser Schüler- und Jugendtruppe konnten sich Lina Thomßen, Thalia Goßling und Anika Budde für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren und unseren Bezirk hier würdig vertreten. In der Bezirksliga starteten die Schüler unter dem Namen OSF Jugend, belegten einen hervorragenden 6. Platz und konnten 3 Siege einfahren. Die älteren und erfahrenen Teilnehmer dieser Wettbewerbe mussten sich das ein oder andere Mal sehr strecken, um den Einzelpunkt einfahren zu können.

Unser Trainingsziel war immer eine Stärkung Ostfrieslands aus dem Nachwuchsbereich heraus. Wir möchten Mannschaften im Ligabetrieb und bei Meisterschaften unterstützen, sich aus Schützinnen und Schützen der uns angeschlossenen Vereine zu bilden.

Zahlreiche Sportschützen nahmen an den Landesmeisterschaften des NWDSB teil. Die Besten konnten sich hier auch für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren und vertraten unseren Bezirksverband erfolgreich in München, Olching, Dortmund und Hannover. Landesmeistertitel wurden erzielt von:

Heike Bleeker, KK-100m Damen Altersklasse, SV Nortmoor
Mannschaft Aurich-Oldendorf, KK-50m Damen Altersklasse
Karin Knapp, KK-50m Damen Altersklasse, SV Aurich-Oldendorf
Anika Budde, KK-liegend Jugend weiblich, SV Marcardsmoor
Mannschaft Schirumer Leegmoor, Luftpistole Schützen
Mannschaft PSC Leer, Luftpistole Auflage Seniorinnen B
Daniel Deitche, Freie Pistole Junioren A, SV SH Moordorf
Cord Kelle, Flinte Trap Schützen, OJWC Loga
Mannschaft OJWC Loga, Flinte Trap Herren Altersklasse
Wilfried Hermes, Flinte Trap Herren Altersklasse, OJWC Loga
Herbert Kallage, Flinte Trap Senioren, OJWC Loga
Mandy Skupin, FITA im Freien Compound Damen, SV Leerhufe-Hovel
Mannschaft SC Dunum, FITA im Freien Compound Junioren
Mandy Skupin, FITA Halle Compound Damen, SV Leerhufe-Hovel
Folkert Stein, Perkussionspistole Senioren, SV Felde
Tjard Goßling, Lichtpunktgewehr Jahrgang 2004 männlich, SV Holterfehn
Teelke Goßling, Lichtpunktgewehr Jahrgang 2006 weiblich, SV Holterfehn

Die Aktion „Ziel im Visier“ wurde auch im Jahr 2013 von einigen Vereinen genutzt um Werbung für unseren Sport und den eigenen Verein zu betreiben. Ich glaube, eine regelmäßige Teilnahme an dieser Aktion ist ein richtiger Weg, um dem Mitgliederschwund zu begegnen.

Die Rundenwettkämpfe sind wieder fester Bestandteil auf Bezirksebene. 3-er Mannschaften im Auflagebereich und die Staffel KK-liegend finden regen Anklang. Für die hier geleistete Arbeit und die unzähligen Telefonanrufe vielen Dank an Karl Straub, Peter Michallek und alle weiteren Beteiligten.

Im Bereich der Ausbildung möchte ich mich für die von Karlheinz van Hoorn und Hans Meyer geleistete Arbeit bedanken.

Die Arbeit von Hans geschieht meistens im Hintergrund, ist aber nicht genug zu würdigen. Egal, ob Mitgliedermeldung, Anmeldung der Lehrgänge, Behördenabsprachen, Pflege der Internetseite, Druck und Versand verschiedenster Unterlagen, Bestellung von Ausbildungs- und Scheibenmaterial, Schnittstelle zwischen Bezirk und Landesverband - alles Tätigkeiten die für einen reibungslosen Ablauf in unserem Bezirk unverzichtbar sind.

Bundeskönigsschießen

Das alljährliche Bundeskönigsschießen fand wieder auf den Schießanlagen des Schützenvereins „Gut Ziel“ Middels statt. Der anschließende Königsball wurde im Hotel „Alte Post“ in Middels gefeiert.

- Bundeskönig wurde Frank Beneken, Schützenverein Wiesedermeer**
1. Ritter wurde Dieter Kohnen, Schützenverein Neermoor
2. Ritter wurde Helwig Röhrsch, Schützenverein Folmhusen

Von dieser Stelle aus nochmals einen Herzlichen Glückwunsch.

In Bezug auf unseren Landesverband hat es in den letzten Jahren stürmische Zeiten gegeben. Es ist kontrovers diskutiert worden, die getroffenen Beschlüsse fanden nicht überall Anklang. Das Schützenwesen hat bis heute den Ruf, eine enge Gemeinschaft zu symbolisieren, Kameradschaft und Gemeinsinn zu verkörpern. Dies alles sollte man berücksichtigen und wenn man gewillt ist, über den Tellerrand zu schauen, wird man sicher feststellen, dass dieser Landesverband gegründet wurde, um in unserer Region Nordwestdeutschland einen festen Ansprechpartner für unsere Vereine in Sachen Sportschießen zu haben. Bei Besichtigungen vor Ort in Bassum kann man sehen, dass unser Beitrag nicht zum Fenster hinaus geworfen, sondern sinnvoll in das LLZ investiert wurde. Für die Optik fehlt vielleicht an einigen Stellen etwas Farbe, die Funktionalität im Inneren entspricht aber dem, was ein Landesverband zur Erfüllung seiner Aufgaben benötigt.

Alle weiteren sportlichen Erfolge konnten in den Berichten und Ergebnislisten sowie im Internet (osfi.de; nwdsb.de; dsb.de) nachgelesen werden.

Mein persönlicher Dank an alle ehrenamtlichen Helfer für die geleistete Arbeit in den Vereinen, Kreisen und im Bezirk, die im Sinne unseres Sportes gewirkt haben.

Ich wünsche uns allen ein erfolgreiches Jahr 2014.

Sven Budde
Bezirkssportleiter